



Anfahrt:

- **mit der Bahn:** ab Hauptbahnhof mit den Linien S1, S2, S3 Richtung Vaihingen, Flughafen, Filderstadt oder Herrenberg bis Haltestelle Universität

- **mit dem PKW:** ab Autobahnkreuz Stuttgart Stadtautobahn Stuttgart (A 831 bzw. B 14) bis Ausfahrt Universität

*= Dieses Seminar ist eine geeignete Fortbildungsveranstaltung gemäß § 8 und § 13 der Verordnung über Sachverständige und Untersuchungsstellen für Bodenschutz und Altlasten (BodSchASUVO)

AQS
 Analytische Qualitätssicherung
 Baden-Württemberg

Lehrgang V für Probennehmer*

Probennahmestrategie und praktische Umsetzung bei Bodenschutz- und Verwertungsfragen, Wirkungspfade nach BBodSchV

VEGAS

Versuchseinrichtung zur Grundwasser- und Altlastensanierung
 IWS -
 Universität Stuttgart

in Zusammenarbeit mit der
**Landesanstalt für Umwelt
 Baden-Württemberg**

im Auftrag des
**Ministeriums für Umwelt, Klima und
 Energiewirtschaft Baden-Württemberg**

Freitag, 15. März 2019

Für den **Lehrgang V für Probennehmer – Probennahmestrategie und praktische Umsetzung bei Bodenschutz- und Verwertungsfragen, Wirkungspfade nach BBodSchV** am 15. März 2019 melde ich folgende/n Teilnehmer/in verbindlich an:

Titel.....Name.....Vorname.....
 Institution/Firma.....
 Straße.....
 PLZ/Ort.....
 E-Mail:.....Tel:.....

Ich willige ein, dass meine o.g. Daten gespeichert und genutzt werden um mich über künftige Veranstaltungen des Lehrgangs für Probennehmer zu informieren
 Datenschutzhinweis: Ihre Angaben werden von VEGAS ausschließlich für die Bearbeitung Ihrer Anmeldung und die Durchführung der Veranstaltung verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

.....
 Ort, Datum, Unterschrift

VEGAS, IWS
 Universität Stuttgart
 z.Hd. Frau R.Häckl
 Pfaffenwaldring 61
 70569 Stuttgart

Motivation

Mit der richtigen Probennahmestrategie können mehrere Fragestellungen beantwortet werden, zum Beispiel im Hinblick auf die Gefahrenbeurteilung der verschiedenen Wirkungspfade bei der Altlastenuntersuchung an einem Standort. Wenn der Standort bebaut werden soll, können mit der richtigen Strategie im zweiten Schritt die potentielle Belastung des Aushubs beurteilt, mögliche Verwertungs- und Entsorgungswege aufgezeigt und ausreichend Bereitstellungsf lächen für Beprobungen oder erforderliche Baustellenlogistik geplant werden. Erst im Anschluss werden die Aushubmaterialien zur Deklaration beprobt, um die konkreten Verwertungs- und Entsorgungswege festzulegen. Eine gute Probennahmeplanung, die systematisch aufeinander aufbaut, kann hierbei Zeit und Kosten sparen.

Die Fortbildungsveranstaltung gibt einen Überblick über die wesentlichen Grundlagen für eine systematische Probennahmeplanung und deren praktische Umsetzung bei Bodenschutz- und Verwertungsfragen. Ein Schwerpunkt wird dabei auf die rechtlichen Grundlagen (Bodenschutzrecht, Abfallrecht, Probennahmestrategie, z.B. nach DIN 19698) und deren Umsetzung gelegt. Dabei wird beispielsweise aufgezeigt, was bei der Verwertung mineralischer Abfälle auf Böden zu beachten ist. Der Gesetzgeber verpflichtet hier zu entsprechenden Untersuchungen der aufzubringenden Materialien und der Böden am Verwertungsort. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird der Schwerpunkt auf Bodenuntersuchungen bei der Gefahrenbeurteilung der Wirkungspfade Boden-Pflanze und Boden-Mensch bei der Detailuntersuchung nach BBodSchG und BBodSchV gelegt.

Der Kurs wendet sich an Personen, die Probennahmen planen, vergeben, durchführen und bewerten. Neben dem theoretischen Grundwissen werden auch praktische Kenntnisse in Form von Gruppenübungen vermittelt.

Lehrgangleiter: Eva de Haas und Karin Liedtke
Landratsamt Böblingen

Programm Lehrgang V:

- 9.00 Uhr Einführung in die Thematik und rechtliche Rahmenbedingungen**
Eva de Haas, LRA Böblingen
- 9.20 Uhr Aufgabenbezogene Bodenansprache**
Karin Liedtke, LRA Böblingen
- 9:50 Uhr Probennahmestrategien zur Untersuchung von (Boden-)Aushub**
Florian Rick und Peter Weinknecht, Berghof Umweltengineering GmbH, Ravensburg
- 10.50 Uhr Pause**
- 11.10 Uhr Wirkungspfad Boden-Pflanze**
Thomas Osberghaus
HPC AG, Rottenburg
- 11.40 Uhr Wirkungspfad Boden-Mensch**
Thomas Osberghaus
HPC AG, Rottenburg
- 12.10 Uhr Mittagspause**

13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Erfahrungsaustausch und Demonstrationen (alternierend in Gruppen):

- Gerätedemonstration für Bodenprobennahmen (Hr. Borho, LUBW)
- Profil- und Bodenansprache (Fr. Liedtke)
- Umsetzung der Probennahmestrategien (Rick/Weinknecht, Berghof Umweltengineering GmbH)
- Schriftliche Prüfung

Abschlussdiskussion, Ende gegen 16.15 Uhr

Anmeldung:

Bis zum 03. März 2019 nur schriftlich mit anhängendem Abschnitt oder per Fax (0711/685-67020) oder per E-Mail (vegasinfo@iws.uni-stuttgart.de).

Es werden nur 50 Teilnehmer/innen zugelassen.

Teilnehmergebühr:

200,- Euro
zahlbar nach Erhalt einer Rechnung.

Der Rechnungsversand erfolgt nach der Veranstaltung. Bei Rücktritt bis zum 03. März 2019 kann eine Gebühr von 25,- Euro erhoben werden, bei späterem Rücktritt wird die volle Gebühr fällig.

Bei bestandener Prüfung erhält der/die Teilnehmer/in eine Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme.

Telefonische Auskünfte:

Frau R. Häckl: 0711/685-64717

Übernachtungsmöglichkeit über:

Tourist-Information i-Punkt
Königstraße 1a; 70173 Stuttgart
Tel.: +49 (0)711/ 2228 - 0
Fax: +49(0)711/ 2228 - 253
i-punkt@stuttgart-tourist.de